Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 15

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Verschiedenes.

Als Kontrollingenieur für Bahnban und Bahnunterhalt der schweizerischen Gisenbahnen wurde vom Bundesrat gewählt Rudolf Hardmeyer, Maschineningenieur bon Zürich in Vernayaz.

Die Malermeister von Schaffhaufen und Umgebung lehen sich genötigt, allen ihren Kunden die Mitteilung du machen, daß infolge des enormen Preisaufschlages der Farbenmaterialien, besonders der Zink- und Bleipräparate, ferner Del und Terpentin u. s. w. eine wenn auch kleine Breiserhöhung für Malerarbeiten vorgenommen werden mußte.

Gine verschwundene Industrie. Am 30. Juni hat die Phosphorzündhölzchenfabrikation aufgebort. In Frutigen ist in letter Zeit noch fieberhaft gearbeitet und große Ladungen fertiger Waren sind

wegtransportiert worden.

Der Bundesrat hat die tessinische Regierung eingeladen, darüber zu wachen, daß in der Zündhölzchen= labrik Fantuzzi in Melide die Fabrikation von Phosphorzündhölzchen eingestellt werde.

Un der in Köln stattgefundenen Versammlung des beutschen Ingenieur. und Architeftenvereins wurde Herrn Sulzer=Steiner in Winterthur die Grashof= Medaille verliehen. Es ist diese Ehrung eine um so größere, als diese Medaille seit ihrer Stiftung nur sehr lelten zuerkannt wurde und stets nur ganz hervor= ^{tagende} Männer der Technik damit beehrt werden.

Die Aftiengesellschaft vormals Joh. Jakob Rieter & Co., Binterthur ist an der Ausstellung Paris 1900 mit folgenden Maschinen vertreten: 1 Ballenbrecher mit 4 Kaar Brechwalzen, Zufuhr und Abfuhrgitter, 1 Dop-Peltes Steiggitter und oberes horizontales Gitter für den Baumwolltransport, 1 Automatischer Speiseapparat Cottonfeder) mit Regulirwalze, 1 Voröffner mit Zackensichläger und Zusuhrtisch, 1 Kohrleitung sür pneumatischen Vaumwolltransport mit 3 Koostkasten und autos Matischer Abschließung vom Wickelapparat des Crighton= pener aus, 1 Crighton-Opener-Batteur mit vertikal verstellbaren Crighton-Schläger und einem horizontalen Batteur-Schläger; Erhaust-Windflügel und Wickelapparat mit 4 Brefwalzen; Berbindungstransmission mit dem Boröffner, 1 Tambour-Opener mit großen Zahntambour und Wickelapparat, 1 Batteur (Schlagmaschine) mit Cartirflügel Wickelapparat mit vier Prefimalzen, 1 Carde mit 104 wandernden Deckeln, mit 1270 m/m Tambour= Durchmesser; Abnehmer 610 m/m; Briseur mit eingedrehter Sägezahngarnitur 250 m/m Durchmesser; mit Egleisapparaten, Ausstoß- und Polirbürsten, 1 Laminoir (Strede) mit 5 Ablieserungen; 4 Cylinderreihen; Unterund Oberzylinder gehärtnet; automatischer Putkamm; Abstellungen bei Bandbruch, 1 Grob-Banc- à broches mit 20 Spindeln und 1 Fein-Banc- à broches mit 52 Spindeln. Beide mit einer ganzen Anzahl von Neuerungen, wie z. B. Wagenbalangierung mittelst Hebeln statt Ketten; Differenzialtrieb mit Stirnrädern; Spindelpsannen mit gebeckten Delbehältern; Schutz und Sicherzbeitsvorrichtungen 2c. 1 Selsaktor mit 252 Spindeln mit mit Doppel-Antrieb, dreisache Zwirnsaiten, Tambour-Doppel-Antrieb, dressache Zwirnstein, Lumbont-bremsen; Antifriktionslager sir die Windstangen, be-wegliche Halslager mit Delzirkulation; große Spindel-lußlager mit Delschutzringen 2c., 1 Schuß-Ringspinn-majchine Pat. Lengweiler & Ruhn mit 112 Spindeln, zum Spinnen von Kinkaus auf durchaehenden dünnen dun Spinnen von Pinkops auf durchgehenden dünnen kapierhülsen; 1 Tampour auf Kollen laufend; Rollen-lagen til perstellhare lager für die Wagenbewegung; automatisch verstellbare bordere Fadenleiter; Seiltrieb in Kops behust leichten Bechselns der Geschwindigkeiten, 1 Ringzwirnmaschine mit 76 Spindeln, 2 Tambourd; Einrichtung für Naß-

zwirn, 1 Fachtmaschine mit 40 Trommeln, für Scheiben= spulen; Selbstabstellung bei Fadenbruch, 1 Kreuzspul= fachtmaschine mit 28 Trommeln, für veränderliche Spulen= längen; für cylindrische und conische Spulen; Facht= einrichtung; Selbstabstellung bei Bandbruch und bei vollen Spulendurchmeffer, 1 Zahndruckonnamometer zum Meffen von beliebigen Betriebsträften bis zu 35 Bferdestärken, 1 Delprobiermaschine.

Sämtliche Spinnereimaschinen, mit Ausnahme der Tampour=Openere, find in regelmäßigem Betrieb, und werden jede einzeln elektrisch mit 13 selbstgebauten Dreh-strom-Motoren von 1—10 Pferdeskärken getrieben.

Die Firma hat nebstdem ausgestellt: 5 complete Turbinen verschiedenen Systems, 5 Pelton-Räder verschiedener Größe, 3 Präzisions= und 3 gewöhnliche Regulatoren für diverse Kräfte, 1 Hhraulischer= und 1 elektrischer Bremsregulator, 1 Serie Missong=Kupp= lungen, 1 Drehftrom Generator in Verbindung mit der Dampmaschine von Gebrüder Sulzer in Winterthur, behufs Lieferung von Betriebstraft; Leistung 600 PH., 35 Dynamomajchinen verschiedener Größe und Konstruktion, teils in Verbindung mit Turbinen und mit im Betrieb befindlichen Maschinen anderer Aussteller, 1 Tram-Motor für Straßenbahnwagen, 7 verschiedene Transformatoren, 1 Elektro-Riesen-Wagnet für Augen-ärzte, 1 automatischer Zellenschalter. Ferner: Baum-wollgarne von Vo. 10 bis 300 und Baumwollzwirne.

Banwefen in St. Gallen. Gin Initiativkomite, an beffen Spite Berr Dberft Baumann fteht, eröffnet unter den schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Konkurrenz zur Erlangung von Plansstizzen für eine Tonhalle in St. Gallen. Für die Prämierung der drei besten Projekte ist eine Summe von 3000 Fr. ausgesetzt worden; die Entwürfe müffen bis zum 30. September 1900 eingereicht werden. Für die Erlangung von Entwürfen für das Badiandenkmal findet keine Konkurrenzausschreibung statt. Das Komite (Präsident Herr Verwaltungspräsident Gsell) hat zwei hervorragende schweizerische Bildhauer, August Bösch, ben Schöpfer des Broderbrunnens in St. Gallen, und Richard Kissing, den Schöpfer des Telldenkmals in Altborf, mit der Ausarbeitung von Entwürfen beauftragt. Dieselben liegen bereits vor und sollen, wenn der Ent= scheid des Komites gefallen ift, öffentlich ausgestellt werden.

Welti-Denfmal. An die schweizerischen Künftler er= geht vom Komitee für Erstellung einer Büste für alt Bundespräsident Emil Welti eine Konkurrenzausschreibung. Die Bufte soll aus Bronce versertigt und in Narau an einem öffentlichen Plate aufgestellt werden. Die Entwürfe für die Bufte mit Einschluß bes Sockels find bis Ende des Jahres 1900 dem Komitee einzureichen. Es gelangen drei Preise im Gesamtwerte von 2000 Fr. zur Verteilung. Das Preisgericht wird aus Künstlern und Kommiteemitgliedern zusammengesetzt sein. Es wird schon an den Entwurf die Anforderung einer möglichst annähernden Borträtähnlichkeit gestellt. Das Programm kann vom Aktuar, Dr. Keller in Aarau, bezogen werden.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs-, Causch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrit nicht aufgenommen.

273. Wer liefert Bligableiter = Spigen in Rupfer oder Ricel geschmiedet, mit einer Muffe versehen, zu Gasrohr 3/4" paffend, jedoch ohne seitlichen Anfat?

274. Wer liefert einen dauerhaften Ersat für Segeltuchstorren zum Schutz großer Kreuzstiöcke gegen Sonne und Regen, ober wer könnte aus Ersahrung eine andere Art empsehlen, die sich ohne große Mehrkosten an Stelle der alten andringen ließen?